

Presseaussendung

Innovationen für die Zukunft von Mobilität und Cybersicherheit. Fünf Start-ups zeigen beim Kapsch Factory1 Demo Day ihre Proof-of-Concepts.

Der Demo Day am 18. Juni markiert den erfolgreichen Abschluss des Kapsch Accelerator Programms Factory1 2K19. Die fünf teilnehmenden Start-ups präsentierten die erarbeiteten Projekte. Dabei wurde einmal mehr klar – hier wurde Innovation nicht nur thematisiert, sondern umgesetzt.

Wien, 25. Juni 2019 – Letzte Woche präsentierten die Finalisten des Accelerator Programms Kapsch Factory1 beim feierlichen Abschlussabend im Palmenhaus in Wien ihre Projekte. Die fünf Start-ups Aerostate, Bestmile, Derq, Exeon Analytics, und ObjectBox überzeugten die Fachjury bei der Winner Ceremony im Februar 2019. In den letzten vier Monaten haben sie ihre sogenannten Proof-of-Concept Projekte gemeinsam mit erfahrenen Kapsch Experten bei Acceleration Wochen in Wien und im Silicon Valley (USA) er- beziehungsweise ausgearbeitet.

„Kapsch Factory1 sollte als Teil unserer Open-Innovation-Strategie neue Lösungen nicht nur theoretisch behandeln. Ziel war es mit den teilnehmenden Start-ups konkrete Anwendungsfälle zu generieren. Die Teilnehmer haben mit ihren zukunftsweisenden Proof-of-Concepts bewiesen, dass dies auch in sehr kurzer Zeit möglich ist“, so Georg Kapsch, CEO der Kapsch Group.

„Gemeinsam mit den Jungunternehmern arbeiten wir hin auf eine effektivere, effizientere und nachhaltigere Zukunft der Mobilität und der digitalen Transformation. Dabei geht es nicht um Beteiligungen, sondern um gegenseitige Unterstützung. Die am Demo Day präsentierten Lösungen sind die Basis für längerfristige Kollaborationen, durch die wir auf diese Zukunft hinarbeiten“, ergänzt Marcus Handl, Head of Corporate Development & Innovation bei der Kapsch Group.

Die fünf präsentierten Projekte im Überblick:

- > **Aerostate** (USA) hat eine Plattform für Luftqualitätsanalysen für Smart Cities entwickelt. Diese Plattform beinhaltet drei Ebenen: Überwachung, Analyse und Prognosen. Die gewonnenen Informationen u.a. zu Emissionen, Verkehrsaufkommen oder auch Wetterentwicklungen, dienen als Entscheidungsgrundlage für Maßnahmen, die sich auf die Stadtkologie auswirken. So können Stadtverwaltungen u.a. Verkehrspläne und die Stadtplanung effizienter gestalten.
Website: aerostate.io
- > Die von **Bestmile** (Schweiz) präsentierte cloud-basierte Softwareplattform liefert Informationen über die Verfügbarkeit von Mobilitätsdiensten. Gemeinsam mit Daten zur aktuellen Verkehrssituation generiert durch die Kapsch Lösung EcoTrafiX™ und der MaaS Lösung FluidHub von Fluidtime, einem Unternehmen der Kapsch Group, bietet Bestmile eine umfassende und effiziente Mobilitätslösung.
Website: bestmile.com
- > **Derq** (Vereinigte Arabische Emirate) arbeitet mit AI & ML (Artificial Intelligence und Machine Learning) Algorithmen, welche die Absichten und Wege von Verkehrsteilnehmern vorhersagen. Relevante Informationen werden mittels Kameras und Sensoren aufgenommen und durch die patentierten Algorithmen analysiert. Road Side Units von Kapsch geben – auf Basis von V2X Technologie – die ausgewerteten Daten an Verkehrsteilnehmer und Infrastruktureinrichtungen weiter.
Website: derq.com

- > Durch das Service von **Exeon Analytics** (Schweiz) werden bereits fortgeschrittene Cyberangriffe mittels Big Data Analysen und maschinellem Lernen bekämpft. Die Lösung ExeonTrace identifiziert verdeckte APT-Angriffe (Advanced Persistent Threat) und Malware-Infektionen, die sich im regulären Netzwerk verbergen. Im Zuge des Proof-of-Concept analysierte Exeon Analytics ein sehr umfangreiches Netzwerk von Kapsch nach Sicherheitsbedrohungen, um die Vorteile des dynamischen Systems zu demonstrieren. Website: exeon.ch
- > **ObjectBox** (Deutschland) hat eine Edge-Datenbank entwickelt, die speziell für IoT- und mobile Geräte optimiert ist. Durch die cloud-unabhängige Lösung sind Daten plattformübergreifend – von den Sensoren bis zum Server – zehn Mal schneller als bei vergleichbaren Konkurrenzprodukten verfügbar. Unternehmen wie Bahnbetreiber können dadurch die Effizienz ihrer Betriebssysteme sowie das Asset Management optimieren. Website: objectbox.io

Mehr zu Kapsch Factory1 unter: factory1.net



Bild: Die Teilnehmer des Kapsch Accelerator Programms Factory1 gemeinsam mit Georg Kapsch, CEO Kapsch Group, bei der Projektpräsentation..

Bildrechte: © Martin Hörmandinger / Kapsch Group

Die **Kapsch Group** ist ein global agierender Technologiekonzern mit Sitz in Wien. Die Kompetenzfelder des Unternehmens – Digitalisierung und Mobilität – werden von zwei Geschäftsbereichen adressiert, die als end-to-end Anbieter über Lösungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette verfügen. Kapsch BusinessCom ist der ideale Partner für die digitale Transformation. Kapsch TrafficCom bietet als Experte für Verkehrsmanagement intelligente Lösungen für Mauteinhebung, Smart Urban Mobility, Verkehrssicherheit sowie vernetzte Fahrzeuge.

In allen Bereichen verfolgt Kapsch das Ziel der globalen Qualitäts- und Innovationsführerschaft und investiert jährlich rund zehn Prozent des Gesamtumsatzes in Forschung und Entwicklung. In den konzerneigenen F&E-Zentren wird konsequent daran gearbeitet, neue Technologien zur Marktreife zu bringen. Langjährige Kooperationen mit wissenschaftlichen Einrichtungen und strategische Akquisitionen liefern zusätzliches Know-how.

Pressekontakt:

Alf Netek

Chief Marketing Officer & Press Officer
Kapsch Aktiengesellschaft
Am Europlatz 2, 1120 Wien, Österreich
T +43 50 811 1700
alf.netek@kapsch.net

Für weitere Informationen: **www.kapsch.net**
Folgen Sie uns auf **Twitter** und **LinkedIn**